

SEMO FACHTAGUNG 2024

Gelungende Beratung in komplexen Situationen: Welche Beratungsansätze und Rahmenbedingungen für eine positive Beziehungsgestaltung und erfolgreiche Kooperation mit mehrfachbelasteten Jugendlichen?

Die Beratung und Begleitung mehrfachbelasteter Jugendlicher stellt Betreuungspersonen vor vielfältige Herausforderungen, darunter die Komplexität der Fälle, Kommunikationsprobleme, unklare Zuständigkeiten und Ressourcenmangel. Die mangelhafte Koordination der zuständigen Institutionen erschwert zudem eine effektive Unterstützung. Die Notwendigkeit besserer Rahmenbedingungen auf politischer und institutioneller Ebene ist unbestritten, jedoch gestaltet sich die Umsetzung von Veränderungen auf dieser Ebene als langwierig.

In diesem Kontext ist es von grosser Bedeutung, praxisnahe Hilfsmittel und konkrete Beratungsstrategien zu identifizieren, die den Beratenden dabei helfen, die Bedürfnisse und Potenziale der Jugendlichen besser zu erkennen und zu fördern. Zugleich sollten diese Werkzeuge die Beratenden befähigen, souverän mit den alltäglichen Herausforderungen umzugehen.

An dieser Tagung möchten wir mit wissenschaftlichen Inputs sowie interaktiven Workshops diese Themen vertiefen.

Die Veranstaltung wird moderiert von VertreterInnen der Fachkommission Jugend/SEMO von Arbeitsintegration Schweiz.



5. JUNI 2024
09:00 - 16:30 UHR

Fachhochschule
Nordwestschweiz, Olten

Insertion Suisse
Arbeitsintegration Schweiz
Inserimento Svizzera



Programm der Tagung

08.30 - 09:00	Empfang und Kaffee
09.00 - 09.05	Begrüssung AIS und Organisatorisches
09.05 - 09.30	Markus Weber, Wissenschaftlicher Mitarbeiter SECO - Informationen des SECO
09.30 - 10.15	Prof. Dr. Dorothee Schaffner, Institut für Kinder- und Jugendhilfe, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW - Beratung und Begleitung von jungen Menschen mit Mehrfachproblematiken erfordern auch Entwicklungen im Hilfesystem
10.15 - 10.45	Kaffeepause
10.45 - 11.15	Anastassiya Korf, Standortleiterin Beratungsdienstleistungen Deutsche Schweiz, Stiftung Pro Juventute Jugend In Not - Was ist mit unserer Jugend los?
11.15 - 12.00	Dr. Rebecca Mörge, Zentrum für Lehre und Professionsentwicklung, Hochschule Luzern, Soziale Arbeit - Beziehungsgestaltung im Kontext von SEMO: Herausforderungen und Chancen
12.00 - 13.30	Mittagspause
13.30 - 14.45	Workshops 1. Durchgang
14.45 - 15.15	Pause
15.15 - 16.30	Workshops 2. Durchgang
16.30	Ende der Tagung



Zielpublikum

Die SEMO-Tagung richtet sich in erster Linie an Leitungspersonen und Mitarbeitende der SEMOs und von Organisationen, welche Programme für berufliche und soziale Integration von Jugendlichen anbieten. Die Plätze sind begrenzt (90 Personen) und werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

Tagungsort

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Von Roll-Strasse 10, 4600 Olten, Siehe Situationsplan

Tagungsgebühren

Mitglieder von Arbeitsintegration Schweiz: CHF 250.- / Nicht-Mitglieder CHF 350.- (inkl. Mittagessen)

Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir gerne bis am 22. Mai 2024 auf unserer Website entgegen.



Workshop 1: Liliane Blurtschi «Projekt Overcome: Psychologisches Kapital als wichtige Grundkompetenz entwickeln»

Ziel des Projektes «Overcome» ist es, die Selbstwirksamkeit und das Selbstbewusstsein von Personen zu stärken, die sich in sehr schwierigen Lebenssituationen befinden. Dabei spielt die Haltung der Beratenden eine wichtige Rolle.

Workshop 2: Christoph Walter, Stellenleitung Jugendberatung JuAr Basel, der freiwilligen, niederschweligen, psychosozialen Beratungsstelle für Jugendliche und junge Erwachsene in Basel-Stadt: finanzielle Engpässe und Schulden, nur «spitze des Eisberges»?

Häufig stehen finanzielle Sorgen, Schulden und Überforderung mit Fragen zur (Alltags)Administration bei Jugendlichen im Vordergrund und erschweren den klassischen Übergang ins Erwerbsleben. Was bedeutet hier bedarfsgerechte und niederschwellige Beratung? Wie sieht eine jugendspezifische Budget- und Schuldenberatung aus, was sind die entscheidenden Finanzkompetenzen, die vermittelt werden sollten? Wie hilfreich ist Beratung und Begleitung im digitalen Sozialraum der jungen Zielgruppe und welche Rolle spielt Social Media dabei? Erfahrungen, methodischen Ansätze und Lernmodule der Jugendberatung JuAr Basel können als Inspiration für SEMO's dienlich sein. Es werden Einblicke in den Beratungsalltag mit jungen Menschen gegeben mit Fokus auf eine jugendspezifische Budget- und Schuldenberatung.

Workshop 3 Rebecca Mörge, Anna Bouwmeester «Beratung als Haltung im Begleitungsprozess: Wie kann ich im Kontext SEMO überhaupt mit den jungen Menschen in Beziehung treten?»

Was sind aktuelle angewandte Beratungsstrategien und wo kommen die Berater*innen/Fachkräfte an ihre Grenzen? Welche Herausforderungen und Chancen gibt es? Wo könnte man ansetzen innerhalb des Rahmens, der ihnen als Berater*innen/Begleiter*innen zur Verfügung stehen?

Workshop 4: Dorothee Schaffner, «Fachliche Beratung ist wichtig, die Entwicklung der Rahmenbedingungen aber auch!»

Die fachliche Beratung und Begleitung von jungen Menschen mit Mehrfachproblematiken sind wichtig, aber auch anspruchsvoll. Unterstützung ist häufig in unterschiedlichen Lebensbereichen nötig, sie muss bedarfsorientiert und zeitlich flexibel sein und oft müssen Hilfen aus unterschiedlichen Systemen verknüpft werden können. Hierbei stossen Angebote der beruflichen Integration wie die SEMOs an Grenzen. Die gesetzlichen Rahmenbedingungen und strukturellen Bedingungen lassen nicht zu, was die Komplexität des Falls erfordern würde. Um hier Entwicklungen anzustossen, sind Fachwissen und fachpolitische Einflussnahmen nötig. Im Workshop loten wir die Möglichkeiten von fachpolitischen Ansätzen aus und diskutieren, wie der nationale Dachverband der sozialen und beruflichen Integration Entwicklungen anstossen könnte.

